

HUMAN in Göttingen Community-Dance-Projekt



Programmheft

Trägerverein:



Kooperationspartner:



Förderer/Sponsoren:



Vorwort

Im Community-Dance-Projekt **HUMAN in Göttingen** werden elf der wichtigsten Aspekte des menschlichen (Zusammen-)Lebens (Grundbedürfnisse, Freiheit, Gleichberechtigung, Geschwisterlichkeit, Liebe, Heimat, Schutz, Arbeit, Erholung, Kreativität, Gemeinschaft) - gerahmt von den Stücken „Geburt“ und „Tod“ - tänzerisch interpretiert und vom Göttinger-"Human"-Ensemble zur Orchestersuite "HUMAN" (Komponist: Helge Burggrave) auf die Bühne gebracht.

Ulrike Oerter (www.ulriekoerter.de), Jan Hartling-Knaak und Julia Rott leiten und verantworten das Projekt und die Proben und sind die kreativen Köpfe hinter den einzelnen Choreographien. Auch die Tänzer*innen haben sich in den Schaffungsprozess mit eingebracht. Das Mehrgenerationenprojekt ist inklusiv und partizipativ angelegt.

Inspiziert sind wir vom "HUMAN International Culture Project" (www.human-project.net). Eingebettet und vernetzt ist unser Tun in einer für Göttingen entstandenen Reihe zum Thema "Menschenrechte", siehe auch:

<https://epiz-goettingen.de/75JMRGOE.html> oder



An vier intensiven Proben-Wochenenden im Mai und Juni ist dieses Werk entstanden. Mit viel Hingabe und Offenheit sind die Tänzer*innen in das Werk eingetaucht. Menschen mit diversen Lebensgeschichten und Erfahrungen sind sich hier auf inspirierende und berührende Weise begegnet. Dies macht den Kern von **HUMAN in Göttingen** aus.

Unser Projekt lebt von Schenkungen und Förderungen. Wenn Sie uns unterstützen möchten, können Sie dies entweder unmittelbar nach der Aufführung oder - auf Wunsch auch mit Spendenquittung - mittels einer Überweisung auf das **Spendenkonto** tun:

KAZ Göttingen / DE47 2605 0001 0001 0754 49

Stichwort: "HUMAN in Göttingen"

Mitwirkende

Leitung und Choreographie

Ulrike Oerter, Jan Hartling-Knaak, Julia Rott

Tanz

Adina Döring, Amelie Maly, Andreas Arnemann, Anna Götz, Annika Dörnte, Barbara Schön, Christiane Thiessen, Elina Neumann, Esther Gosebruch, Gerid Grell, Jan Hartling-Knaak, Julia Rott, Karla Ohlendorf-Cole, Leonie Hesse, Liya Wienekamp, Luise zu Lynar, Macy Knedel, Mathilda Knoblauch, Matthias Thorwesten, Natascha Creydt, Sandra Richter, Stefanie Wieczorek, Ulrike Oerter, Viola Flehmig

*Wir denken an unsere Mittänzer*innen Petra Gerbode und Winfried Binder, die wegen den unterschiedlichsten leidvollen Ereignissen nicht bis zum Ende des Projekts mittanzen konnten.*

Lichttechnik

Peter-Paul König

Ton und Lichtbedienung

Lennard Knaack, Marcel Blaschke

Film

Dirk Pfuhl

Fotos

Thomas Gräser

Nähteam

Mathilda Knoblauch, Sophia Rex, Christiane Thiessen

Verpflegung

Renate Schultz

Unterstützende

Die Projekt-Trägerschaft übernahm das **KAZ**. Herzlichen Dank insbesondere an **Anne Moldenhauer**.

Kooperationspartner sind die **Werkstatt für Tanz und Töne**, das **TanzZentrum Göttingen** mit seiner **Inhaberin Ulrike Grell**, die **Ev. Reformierte Gemeinde Göttingen** und die **Katholische Hochschul-Gemeinde**. Wir schätzen den Einsatz der **Ilmeschule** aus Einbeck mit ihrem Team und den Familien der Tänzer*innen.

Wir bedanken uns für die Förderung von **Aktion Mensch**, der **AKB-Stiftung Einbeck**, der **Stadt Göttingen** und die Spenden der **Sparkasse Göttingen** und von **Privatleuten**. Sowie den leckeren Kaffee von **Contigo** an den Proben Tagen.

Und nun Ihrer reichlichen Gabe am Ausgang!

Ablauf

1. **BIRTH** Geburt
2. **NEEDS** Grundbedürfnisse
3. **LIBERTY** Freiheit
4. **EQUALITY** Gleichheit
5. **SISTERHOOD/BROTHERHOOD** Geschwisterlichkeit
6. **LOVE** Liebe
7. **HOME** Heimat
8. **PROTECTION** Schutz
9. **WORK** Arbeit
10. **RECREATION** Erholung
11. **CREATIVITY** Kreativität
12. **COMMUNITY** Gemeinschaft
13. **DEATH** Tod

Zugabe

PACE ET BENE

(zum Mitsingen für alle)